Legende

Genehmigungsinhalt:

- Geltungsbereich
- Gewässer projektiert
- Niederwassergerinne projektiert
- Sohlenabsenkung projektiert
- Uferböschung projektiert
- Interventionslinie projektiert
- Hochwasserschutzmassnahmen projektiert
- Mergelweg projektiert
- Schotterweg projektiert
- Grasweg projektiert
- Rückbau projektiert
- Auffüllung projektiert
- Kiesfläche projektiert
- Wald projektiert
- Begrünung projektiert
- Kiesbank projektiert
- Empfängerstandort Eichmatt projektiert
- Aussichtsplattform projektiert
- Blocksatz projektiert
- Steinbuhne projektiert
- Störsteine projektiert
- Offenes Deckwerk projektiert
- Raubaum (Laubholz) projektiert
- Raubaum (Nadelholz) projektiert
- Wurzelstock projektiert
- Steinhaufen projektiert
- Asthaufen projektiert
- Faschine projektiert
- Rückbau Leitung projektiert

Orientierungsinhalt:

- Gewässerraum projektiert/zukünftig
- Gewässer *bestehend*
- Gewässerachse *bestehend*
- Uferböschung *bestehend*
- Strasse / Mergelweg *bestehend*
- Grasweg *bestehend*
- Wald *bestehend*
- Fruchtfolgeflächen *bestehend*
- Instandstellung bestehende forstliche Erschliessung
- Höhenlinien (Äquidistanz 5m) *bestehend*
- Drainageleitung *bestehend*
- Wasser *bestehend*
- Elektro *bestehend*

Dem Erschliessungs- und Gestaltungsplan und Sonderbauvorschriften „Hochwasserschutz und Revitalisierung Dünnern Herbetswil, Abschnitt Dünnernacker" kommt die Bedeutung der Baubewilligung nach § 39 Abs. 4 des Planungs- und Baugesetzes des Kantons Solothurn (PBG, BGS 711.1) zu.

Ebenfeld
Moosacker
Wileracker
Eichmatt
Dünnerenacker
Dünnerenmatt
Weid
Gagelmattweg
Dünnerngatterliweg
Hauptstrasse
Eichmattweg
Thalstrasse
Dünnern
Rückbau Stahlbetonbrücke Dünnernacker
Erhalt Ausfahrtbucht
Nagetiersperre, wo Böschungsabstand zu Strasse weniger als 5 m
Steilufer
Aussichtsplattform Holzkonstruktion H= ca.8 m (Detail separate Beilage)
Grill- und Begegnungsplatz - Sitzmöglichkeit (grosse Steine von ehemaliger Brücke Sägerei) - 2 Feuerstellen (Steine von ehemaliger Brücke Sägerei)
Fussweg und Unterhaltsweg zu Grill- und Begegnungsplatz B= 2 m 10 cm Mergel 30 cm Fundationsschicht
Anpassung Elektroleitung Rückbau und Umlegung L= ca.75 m
Absperrung mit Poller abschliessbar
Abfalleimer
Veloabstellplatz
Begrünung
Buhne für die Uferstrukturierung
Rückbau Belag
Rückbau Schwellen
Rückbau Stahlbetonbrücke Restaurant Wolfsschlucht
Anpassung Spülleitung Rückbau bis an neue Uferlinie L= ca.2 m
Kandelaber
Einlaufschacht
Bodenverbesserung Empfängerstandort: Mächtigkeiten nach Bedarf unter Berücksichtigung Terrainausgleich (sanfte Übergänge), durchschnittlich 0.1 m Oberboden und 0.5 m Unterboden
Rückbau Naturstein-brücke Sägerei
Projektperimeter Anfang (Abschnitt Dünnernacker)
Projektperimeter Ende (Abschnitt Thalstrasse)
Umbau Schwellen Sicherung mittels Blöcken und Pflöcken
QP Wendeplatz
Wendeplatz ~10% Längsgefälle 5% Quergefälle 10 cm Mergel Fundationsschicht var. Kiesgemisch frostsicher Planum
Blöcke Abschottung Altarm bei Niederwasser
Altarm Dünnern nur bei hohen Abflüssen überflutet
Insel Gebiet für Tiere und Pflanzen
Übergang mittels Trittsteinen Quadersteine aus Jurakalk L= 1.50 m B= 40 cm T= 60 cm Zwischenräume= 20 cm
Auffüllung best. Dünnernlauf, naturnahe Terraingestaltung
Senke mit Feuchtzone durch Oberflächenwasser gespiesen, mit Kautschuk abgedichtet
Erhalt Jägerhochsitz
befestigter Trampelpfad B= 1 m 20 cm Schotter überwachsen
Vorschüttung best. Ufer - best. Uferschutz belassen - Strukturierung mit Kiesbänken
Rodung 36 Obstbäume Nieder- und Mittelstamm
Rückbau und Ersatz Bienenhaus
Grasweg
Instandstellung bestehende forstliche Erschliessung ("ausstossen" eingeschwemmtes Bodenmaterial)
Flachufer ~1:10
KM 2.700
KM 2.600
QP KM 2.576
KM 2.500
QP KM 2.457
KM 2.400
QP KM 2.345
KM 2.300
QP KM 2.263
KM 2.200
KM 2.100
QP KM 2.082
KM 2.000
KM 1.900
KM 1.800
KM 1.700
Abschnitt Dünnernacker Situation 1:500 km 1.834 - 1.416
Abschnitt Dünnernacker Situation 1:500 km 2.681 - 1.834
531.33
529.28
528.94
528.13
528.65
527.65
527.45
527.10
527.60
526.50
527.13
527.23
526.45
525.55
526.40
526.30
525.74
523.61
5.00m
3.00m
22m
47m
540
550
560
530
Länge Hauptperimeter = ca. 1265m

Rodung / Bestand Bestockung	Ufer links	Erhalt bestehende Bestockung Rodung Bestockung Erhalt bestehende Bestockung Rodung Bestockung
	Ufer rechts	Erhalt bestehende Bestockung Rodung Bestockung Erhalt bestehende Bestockung Rodung Bestockung Erhalt bestehende Bestockung
Rückbau / Bestehender Uferschutz	Ufer links	Rückbau Ufersicherung (vorwiegend Böschungsfussteine) Rückbau Ufersicherung (vorwiegend Blocksatz) Rückbau Ufersicherung (vorwiegend Böschungsfussteine) Rückbau Ufersicherung (vorwiegend Blocksatz)
	Ufer rechts	Rückbau Ufersicherung (vorwiegend Böschungsfussteine) Rückbau Ufersicherung (vorwiegend Blocksatz) Best. Blocksatz Bestehend naturnah Bestehender Blocksatz Rückbau Ufersicherung (vorwiegend Blocksatz) Bestehender Blocksatz
Projektierter Uferschutz	Ufer links	Leitwerk (strukturierte Erscheinung) Interverntionslinie Leitwerk (strukturierte Erscheinung) Interverntionslinie Leitwerk (strukturierte Erscheinung) Interverntionslinie
	Ufer rechts	

KANTON solothurn

Amt für Umwelt

Hochwasserschutz

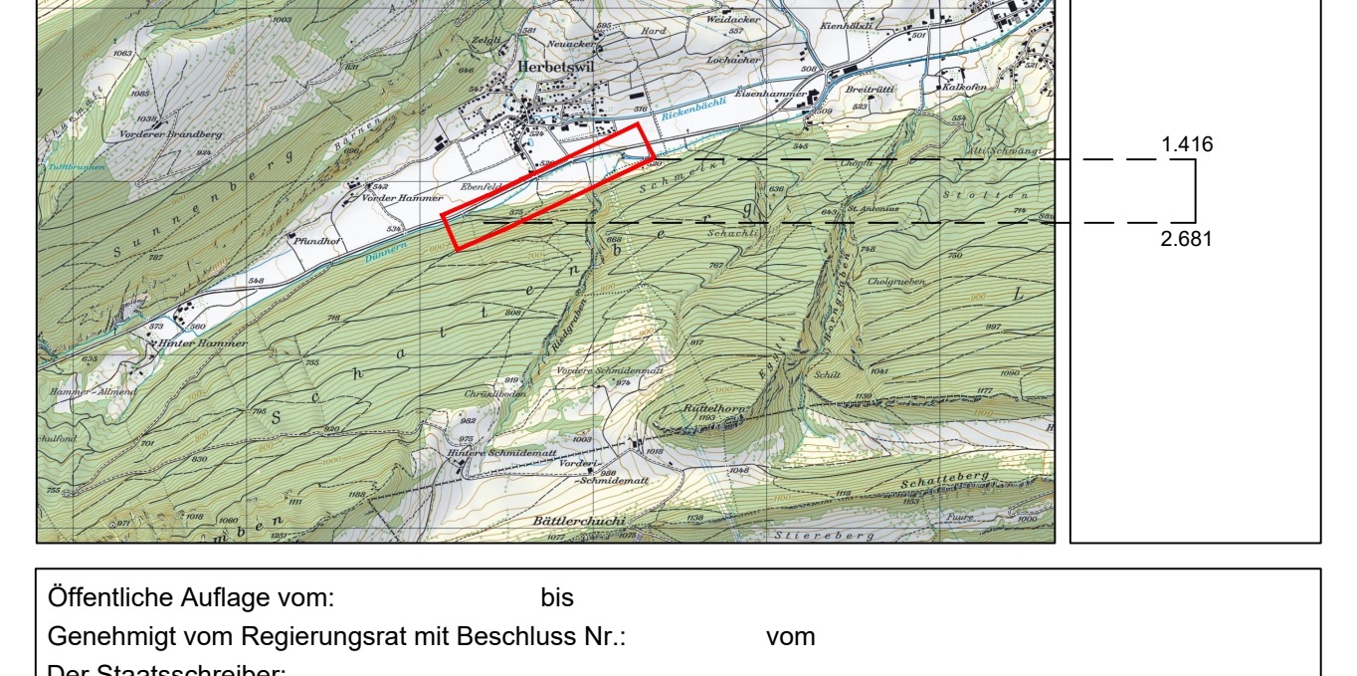
Beilage 2.01

Kantonaler Erschliessungs- und Gestaltungsplan und Sonderbauvorschriften

Hochwasserschutz und Revitalisierung Dünnern Herbetswil
Abschnitt Dünnernacker

Situation KM 2.681 - 1.834, 1:500

VORSTUDIE	VORPROJEKT	BAUPROJEKT	AUFLAGEPROJEKT	AUSFÜHRUNGSPROJEKT



HOAG-Stationierung (GEWISS-Achse)
1.416
2.681
Herbetswil

Öffentliche Auflage vom: bis
Genehmigt vom Regierungsrat mit Beschluss Nr.: vom
Der Staatsschreiber:
Publikation des RRB im Amtsblatt Nr.: vom

FORMAT	DATEINAME			
60/231	301.1-307.1_HWS+R Dünnern Herbetswil.dwg			
PLAN-NR. / VERS.	BEARBEITET	DATUM	KONTROLLIERT	DATUM
T1125 / 301.1	KAY	19.11.2020	GIL / RIA	19.11.2020

PROJEKTVERFASSER

HOLINGER AG INGENIEURUNTERNEHMEN
Bahnhofquai 2, CH-4601 Olten
Telefon +41 (0)62 287 78 60
olten@holinger.com www.holinger.com
Zertifiziert ISO 9001

HOLINGER the art of engineering